

Liebe Eltern

Heute beginnt für euer Kind ein neues, spannendes Kapitel im Wald – und wir freuen uns sehr, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gehen.

Mit offenen Herzen und wachen Sinnen begrüßen wir euch und euer Kind in unserer Wald-Kita.

Zum Start begleitet jedes Kind eine feste Bezugsperson, die ihm Halt und Orientierung gibt – nicht nur während der Eingewöhnung, sondern auch darüber hinaus im Alltag.

So kann Vertrauen wachsen – Schritt für Schritt, im eigenen Tempo.

Damit unser gemeinsames Miteinander im Wald gut gelingen kann, haben wir ein paar kleine Hinweise und Bitten für euch:

Mitteilungen über die Leoba App

Bitte tragt Ferien, Krankheit oder zeitliche Abweichungen (früheres oder späteres Bringen/Holen) direkt in der App ein. So haben wir stets die aktuelle Übersicht und können uns ganz den Kindern widmen – statt aufs Handy zu schauen.

Weniger ist mehr – keine Spielsachen im Wald

Unsere Umgebung ist reich an Schätzen: Zapfen, Äste, Blätter, Steine und jede Menge Fantasie. Um ganz in diese Welt eintauchen zu können, bitten wir euch, Spielsachen von zu Hause nicht mitzugeben. Ein vertrauter Gegenstand zum Ausruhen oder Einschlafen darf natürlich mitkommen – einer reicht dabei völlig aus.

Ein Znüni ohne Verpackung – der Umwelt zuliebe

Bitte verzichtet möglichst auf Verpackungen in der Znünibox. So können die Kinder selbständig essen – und was nicht in den Wald gelangt, muss auch nicht wieder herausgetragen werden.

Ein Teller für den Zmittag

Wir sind dankbar, wenn ihr eurem Kind zusätzlich zur Znünibox einen kleinen Teller mitgebt. So können wir den Zmittag unkomplizierter schöpfen, selbst wenn der Znüni noch nicht ganz aufgegessen wurde.

Medikamente

Falls euer Kind Medikamente benötigt, gebt diese bitte direkt am Morgen bei uns ab. Ein Zettel mit den entsprechenden Angaben (Name, Dosierung, Zeitpunkt) hilft uns, die Verantwortung sicher zu tragen.

Zusätzlich erhaltet ihr heute:

- eine Übersicht unserer Arbeitszeiten
- unsere Packliste
- sowie die Regeln rund ums Sackmesser

Bei Fragen oder Unsicherheiten ist die Bezugsperson eures Kindes gerne für euch da.

Wir danken euch herzlich für eure Unterstützung – und freuen uns auf eine bunte, bewegte und vertrauensvolle Zeit mit euch und euren Kindern im Wald. 🌲

Mit warmen Grüßen

Euer Waldkinder-Kita-Team



PACKLISTE

☀ SOMMERZEIT IM WALD

Was zieht mein Kind an?

- Immer lange Ärmel und lange Hosenbeine (zum Schutz vor Sonne, Zecken und Mücken)
- Geschlossene, feste Schuhe
- Hosenbeine in die Socken stecken
- Eine leichte Kopfbedeckung (Sonnenschutz)

Was gehört in den Rucksack?

- Ersatzkleider (in einem Beutel verpackt)
- Trinkflasche mit Wasser
- Znüni
- Kleiner Teller und Besteck (verpackt)

Wichtig rundherum:

- Bitte euer Kind morgens mit Zecken- oder Mückenspray einsprühen
- Abends zu Hause nach Zecken absuchen
- Falls wir im Wald eine Zecke entdecken, entfernen wir sie vorsichtig und markieren die Stelle mit Kugelschreiber

❄ WINTERZEIT IM WALD

Was zieht mein Kind an?

- Thermounterwäsche als erste Schicht
- Wärmende Kleidung wie Pullover und Hose (z. B. Wolle, Fleece)
- Skijacke und Skihose
- Regenjacke und Regenhose über der Winterkleidung (Schutz vor Nässe)
- Mütze, die gut über die Ohren reicht
- Wasserfeste und gut gefütterte Winterschuhe

Was gehört in den Rucksack?

- Trinkflasche mit warmem Getränk
- Wärmender Znüni im Thermobehälter
- Teller und Besteck (verpackt)
- Ersatzhandschuhe (verpackt)
- Ersatzsocken (verpackt)
- Handwärmer (wenn gewünscht)

Wichtig rundherum:

- Ersatzkleider können während der Wintermonate im Bauwagen deponiert werden
- Zwiebelprinzip: mehrere dünne Kleidungsschichten halten besser warm
- Morgens das Gesicht mit Wind- und Wetterbalsam schützen

Wenn ihr Fragen zur Kleidung oder zur Ausrüstung habt, steht euch das Team jederzeit gerne zur Seite.

Herzliche Grüsse

Euer Waldkinder-Kita-Team



SACKMESSER REGELN

Unser Umgang mit dem Sackmesser im Wald

Mit Achtsamkeit, Verantwortung und Vertrauen

Das Sackmesser ist für viele Kinder ein besonderes Werkzeug – es weckt Neugier, fordert Geschicklichkeit und schenkt das beglückende Gefühl: „*Ich kann das selbst.*“

Damit der Umgang damit sicher und freudvoll gelingt, haben wir einige klare Regeln und Vereinbarungen, die wir gemeinsam mit den Kindern einüben.

Wann dürfen Kinder das Sackmesser benutzen?

- Kinder dürfen ihr Sackmesser nur dann benutzen, wenn sie zuvor mit einer Fachperson die Regeln besprochen haben.
- Die Einführung ins Sackmesser-Handling findet einzeln oder in Kleingruppen statt.
- Kinder zeigen durch achtsames Verhalten, dass sie bereit sind, mit dem Sackmesser zu arbeiten.

Unsere Regeln im Überblick

1. Ich sitze beim Schnitzen – immer.
2. Ich halte Abstand zu anderen Kindern (mindestens eine Armlänge).
3. Ich achte auf die Schnitzrichtung – immer vom Körper weg.
4. Ich trage das Sackmesser geschlossen und verstaue es nach dem Gebrauch sofort.
5. Ich frage eine Fachperson, bevor ich mein Sackmesser hervornehme.
6. Ich übe mich im sorgfältigen Umgang – ich bin nicht schnell, sondern genau.
- 7.

Was brauchen die Kinder?

- Ein einfaches **Kindersackmesser**, idealerweise mit abgerundeter Klinge. Bitte kein Taschenmesser mit vielen Werkzeugen, Scheren oder Sägeblättern.
- Eine **hygienisch verpackte Pflasterbox** im Znünitäschli ist hilfreich, falls mal etwas passieren sollte.
- Bitte versehen das Sackmesser mit dem **Namen des Kindes**.

Vertrauen & Begleitung

Uns ist wichtig, dass Kinder lernen, sich selbst und anderen zu vertrauen – auch im Umgang mit Werkzeugen.

Wir begleiten die Kinder eng, schaffen Sicherheit durch klare Regeln und geben ihnen Raum, Fähigkeiten zu entfalten.

Bei Fragen oder Unsicherheiten kommt gerne auf uns zu.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Waldkinder-Kita-Team



ARBEITSZEITEN KITA-TEAM

**WALD
KINDER
ST. GALLEN**

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Leon | Büro: 08:00-17:00 | Wald: 08:00-16:00 | Büro: 08:00-12:30 | Büro: 08:00-16:00 | Wald: 08:00-17:30 |
| Sereina | 08:00-16:00 | 08:00-17:30 | 08:00-16:00 | 08:00-17:30 | |
| Aline | | | 08:00-17:30 | 08:00-16:00 | |
| Ursina | 08:00-17:30 | | | | 08:00-16:00 |

Telefonnummern:

Leon 077 523 07 60

Sereina 079 380 21 88

Aline 077 266 62 56

Ursina 079 380 23 35

